

Wir treffen in der Zusammenarbeit mit Freiwilligen auch auf Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Vielleicht sind sie eigenwillig, gelegentlich wird die Arbeit gestört. Störungen der Interaktion lassen sich mit etwas Erfahrung erkennen und einordnen.

Es werden Ihnen Grundkenntnisse der Merkmale psychischer Störungen im Austausch mit Betroffenen vermittelt.

Sie reflektieren Maßnahmen zur Stärkung der Zusammenarbeit in vielfältigen Teams und erweitern Ihren Handlungsspielraum als zuständige Person für die Freiwilligenarbeit in Gemeinde, Verein, Projekt oder Initiative.

**DO 23. Nov. 2023 | 9 – 16 Uhr**

# IRGENDWIE ANDERS!

Zusammenarbeit mit (ver)störenden Freiwilligen



Institut für  
Engagementförderung

## ZIELGRUPPE

Haupt- und ehrenamtlich Tätige in Kirchengemeinden, diakonischen Einrichtungen oder in Vereinen, Projekten, Initiativen.

## ARBEITSWEISE

- Theorie-Input
- Fachgespräch mit Erfahrungs-Expert\*innen
- Arbeit an Fallbeispielen
- Reflexion möglicher Handlungsweisen

## REFERENT\*INNEN

Ina-Marie Mühling

Organisationsentwicklerin, Mediatorin, Coach  
Institut für Engagemententwicklung

Ursula Kranefuß

Personenzentrierte Beraterin, Coach  
Institut für Engagementförderung

Ute Trescher

Ex-In - Genesungsbegleiterin,  
Mitglied „Irre menschlich Hamburg e.V.“,  
Mitglied der Deutschen DepressionsLiga e.V.  
Mitglieder von „Irre menschlich Hamburg e.V.

## VERANSTALTER UND ORT

Institut für Engagementförderung  
Rockenhof 1  
22359 Hamburg

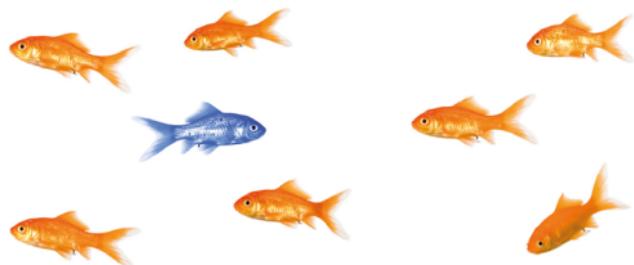
## TEILNAHMEBEITRAG

Ehrenamtliche 30 Euro  
Hauptamtliche 60 Euro  
Mitarbeitende aus nichtkirchlichen  
Einrichtungen 80 Euro  
(inklusive Imbiss/Seminarmaterial)

Bei Rücktritt nach dem 16.11.2023  
werden 50% des Teilnahmebeitrages  
berechnet, sofern kein Ersatz gestellt  
wird.

## ANMELDUNG

bis 16.11.2023 an [info@ife-hamburg.de](mailto:info@ife-hamburg.de)



Institut für  
Engagementförderung

[www.ife-hamburg.de](http://www.ife-hamburg.de)